

Disziplinäres Forschungsdatenmanagement in den Wirtschaftswissenschaften



EDaWaX-Evaluierungsworkshop mit Zeitschriftenherausgeber/inne/n



Doktorand/inn/en-Workshop „GWP und reproduzierbare Forschung mit STATA“

Sven Vlaeminck
ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
Max Planck Institut für Psychologie, 20. April 2018



Agenda

- 1) Die ZBW im Profil
- 2) ZBW Aktivitäten im Forschungsdatenmanagement
 - a) Interdisziplinäre Projekte und Initiativen
 - b) Disziplinäre Projekte und Services
- 3) Raum für Fragen und zur Diskussion (-:

1) Die ZBW im Profil



- Weltgrößte Spezialbibliothek für Wirtschaftswissenschaften (Gründung 1919)
- Standorte in Kiel und Hamburg → 265 Beschäftigte
- Mitglied der Leibniz-Gemeinschaft (außeruniversitäre Forschung)
- Kein Campus, lokale Nutzung nur ‚Nebengeschäft‘, stattdessen überregionale Services
 - Fachliches Suchportal [EconBiz.eu](https://econbiz.eu) und fachliches Repository [EconStor.eu](https://econstor.eu)
 - Fachzeitschriften **Wirtschaftsdienst** und **Intereconomics** (Hrsg.)
 - Koordination des **Leibniz-Forschungsverbundes „Science 2.0“**



Rolle und Ziele des Programmbereichs *Wissenstransfer Wirtschaftswissenschaften*

Rolle:

- Schnittstelle zu den Zielgruppen der ZBW (-> Wirtschaftsforschung /Wirtschaftspolitik)

Hauptziel:

- Koordinierung der Angebote der ZBW mit den Anforderungen der Wissenschaft

Aktivitäten:

- Forschungs- und Serviceprojekte in Kooperation mit den Stakeholdern, z.B. Datenzentren und Forschungscommunity in den Wirtschaftswissenschaften
- Aktive Teilnahme an fachwissenschaftlichen Konferenzen (z.B. VfS, VHB)
- Workshops und Expertenrunden mit Vertreterinnen und Vertretern der Wiwi-Community
- Themenfokus derzeit v.a. auf Digitalisierung der Wissenschaft(skommunikation)

2) ZBW Aktivitäten im Forschungsdatenmanagement



ZBW Aktivitäten im Forschungsdatenmanagement



interdisziplinär

EDaWaX

European Data Watch Extended

**JOURNAL DATA
ARCHIVE**

Powered by ZBW

da|ra

Registrierungsagentur für
Sozial- und Wirtschaftsdaten



IREE

International
Journal for Re-Views
in Empirical Economics

disziplinär



ZBW Leibniz-Informationszentrum
Wirtschaft
Leibniz Information Centre
for Economics

Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft
Ihr Partner für Forschung und Studium

Sie sind hier: Startseite / Über uns / Veranstaltungen / Hands-on Workshops: Gute wissenschaftliche Praxis
und reproduzierbare Forschung mit STATA

**HANDS-ON WORKSHOP: GUTE WISSENSCHAFTLICHE PRAXIS
UND REPRODUZIERBARE FORSCHUNG MIT STATA**



Leibniz-Informationszentrum
Wirtschaft
Leibniz Information Centre
for Economics



4 Säulen des Supports im FDM...



4 Säulen des Supports im FDM...

Online Services & IT-Entwicklung

GeRDI
Scientific Research Data
to go everywhere

JOURNAL DATA
ARCHIVE
Powered by ZBW

IREE

da|ra
Registrierungsagentur für
Sozial- und Wirtschaftsdaten

Beratung

Aus- & Fortbildung

AUFFINDEN
ZITIEREN
DOKUMENTIEREN

ZBW gesis

Handwritten text on a white box:
Beratung: Berater/ Übersetzer/ Veranstaltungen/ Cross- und Longitudinalforschung/ Meta-Research/
Methodenentwicklung/ Forschungsdesign

HANDS-ON WORKSHOP: GUTE WISSENSCHAFTLICHE PRAXIS
UND REPRODUZIERBARE FORSCHUNG MIT STATA

Netzwerke & Austausch

DataCite
FIND, ACCESS, AND REUSE DATA

GO FAIR

Forschungsdatenmanagementservices

2.1 Interdisziplinäre Projekte und Initiativen



<http://www.gerdi-project.de/>

- + Ziel: generische, offene Software entwickeln, die Forschungsdaten-Repositoryn verbindet, und ein multidisziplinäres und FAIR(es)-FDM ermöglicht
- + Weg: Zunächst Implementierung von Core-Services (Harvest, Search, Bookmark).
- + 9 Fachcommunities involviert
- + Möglicher Beitrag zur NFDI /EOSC



<https://www.go-fair.org/> und <https://www.dtls.nl/fair-data/fair-principles-explained/>

- Ziel: Auffindbarkeit, Zugänglichkeit, Interoperabilität und Wiederverwendbarkeit (FAIR) von FD über Länder-/ Disziplinergrenzen hinweg ermöglichen
- Weg: Aufbau eines internationalen Netzwerkes aus wissenschaftlichen Fachcommunities & Forschungsinfrastrukturen
- Go FAIR = Wegbereiter für die EOSC

2.2 Disziplinäre Services & Projekte

...das Thema Forschungsdaten wird seit 2010/11 in der ZBW bearbeitet.

Generelles Vorgehen:

- ...direkte Zusammenarbeit mit der Wirtschaftsforschung
 - ...infrastrukturelle Entwicklungen am Bedarf der Community unter Beteiligung der Zielgruppe
 - ...Evaluierung durch intendierte Nutzer/innen
 - ...primäre Orientierung auf Institutionen & Organisationen, nachgeordnet aber auch auf ‚Einzelforschende‘ / wissenschaftlichen Nachwuchs
 - ...arbeitsteiliges Vorgehen im FDM angestrebt (-> komplementären Kompetenzen nutzen)
-

Zielgruppen:

- Fachgesellschaften (als Multiplikatoren und wg. Agendasetting)
- Wirtschaftsforschungsinstitute
- Herausgeber/innen von Fachzeitschriften
- Forschungsdatenzentren in den Wirtschaftswissenschaften
- Wirtschaftsforschende & Nachwuchswissenschaftler/innen

Timeline der disziplinären Dienste & Projekte



- DOI-Registrierungsagentur für Sozial- und Wirtschaftsdaten
- Zukünftig auch zentrales Nachweisportal für Daten (da|raSearchNet)
- Gemeinsamer Service von GESIS und ZBW

- *Ziel:* dauerhafte und verlässliche Zitierbarkeit von Forschungsdaten
- *Hauptkunden* der ZBW sind Forschungsdatenzentren u.a. von

„European Data Watch Extended“

EDaWaX
European Data Watch Extended

Gefördert durch:



Ziele:

- Status-Quo-Analysen in den Wirtschaftswissenschaften (Data Sharing, Data Management von Fachzeitschriften, rechtliche Aspekte des Data Sharing, existente FD-Dienste für Zeitschriften usw.)
- Entwicklung einer Software für das Management von publikationsbezogenen Forschungsdaten
- Beratung von Journal-Herausgeber/innen & Redaktionen in Bezug auf das Management von Forschungsdaten.
- *Zielgruppe:* Herausgeber/innen von Fachzeitschriften
- *Projektpartner:* RatSWD, DIW-SOEP, MCIER

ZBW Journal Data Archive

- *Ziele:*
 - Konkrete Unterstützung von Fachzeitschriften im Bereich des Data Managements.
 - Beratung von Journal-Herausgeber/innen & Redaktionen in Bezug auf Data Policies und Nutzung der Software.

- *Zielgruppe:* Herausgeber/innen von Fachzeitschriften

- *Kunden:*



- *Kooperationspartner:* DIW-SOEP

[Home](#) / [Journals](#) / [Journal of Economics and ...](#) / **Credit Demand and Supply in ...**Credit Demand and
Supply in Greece

Dataset

Activity Stream

Related

Angelos Vouldis

doi:10.15456/jbnst.2018066.173858

Credit Demand and Supply in Greece

Contains data used in the paper "Measuring Credit Demand and Supply: A Bayesian Model with an Application to Greece (2003–2011)" (published in the Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik)

Data and Resources

README.pdf
README file[Explore](#) **Data_credit_disequilibrium.xls**
Data[Explore](#) **Data_credit_disequilibrium.xls**[Explore](#) **Main.m**
Matlab main code[Explore](#) **apm.m**
Matlab auxiliary[Explore](#) **coda.m**
Matlab auxiliary[Explore](#) **momentg.m**
Matlab auxiliary[Explore](#) **randraw_a.m**
Matlab auxiliary[Explore](#) **trimr.m**
Matlab auxiliary[Explore](#)Journal of Economics
and Statistics

The Journal of Economics and Statistics (Jahrbücher für Nationalökonomie und Statistik) is a scientific journal published in Germany since 1863, since 2016 by DeGruyter. The... [read more](#)

Social

Google+

Twitter

Facebook

Citation

Vouldis, Angelos (2018): Credit Demand and Supply in Greece. Version: 1. Journal of Economics and Statistics. Dataset. <http://dx.doi.org/10.15456/jbnst.2018066.173858>

Related Publication

doi:10.1515/jbnst-2017-0108

SowiDataNet

- *Ziele:*
 - Aufbau einer technischen Infrastruktur für die dauerhafte Speicherung und Bereitstellung institutionell erzeugter Forschungsdaten in den Sozial- & Wirtschaftswissenschaften
 - Aufbau eines Forschungsdatenverbundes für die Sozial- und Wirtschaftswissenschaften
- *Zielgruppe:* Institute & Projekte mit fehlenden oder geringen personellen / technischen Ressourcen für die Dokumentation und Archivierung von Forschungsdaten.
- *Projektpartner:* DIW, GESIS, WZB



[Suche](#)[Forschungsdaten hinzufügen](#)[Weitere Informationen](#)[FAQ](#)[Nutzungsbedingungen](#)

Mitglied der



Herzlich willkommen bei SowiDataNet

SowiDataNet ist ein Forschungsdatenverbund für die Sozial- und Wirtschaftswissenschaften in Deutschland. Sowohl Einzelforschende als auch institutionelle Einrichtungen können diesen Service zur eigenständigen Dokumentation, Sicherung und Veröffentlichung ihrer quantitativen Forschungsdaten nutzen, um diese der Scientific Community zur Nachnutzung zur Verfügung zu stellen.



Beschreiben und
Hochladen



Sicherung und
Review



Veröffentlichung



Suche und
Download

Kontakt

Monika LinneGESIS Datenarchiv für
Sozialwissenschaften

E-Mail

Suche:

Neue Daten

[Managerinnenbarometer](#)[Randverteilungen für die Gewichtung von "Familien in Deutschland"](#)[Familien in Deutschland \(FID\)](#)[sdf](#)[test](#)

Weiterbildung (1): „Wegweiser Forschungsdaten“

- *Ziele:* Informationsweitergabe / Weiterbildung von zentralen Aspekten des Forschungsdatenmanagements
- *Zielgruppe:* Nachwuchsforschende
- *Inhaltlich:* Was sind gute Quellen für Forschungsdaten? Wie zitiere ich Forschungsdaten wissenschaftlich korrekt? Wie dokumentiere ich selbst erstellte Datensätze? Wo kann ich diese speichern?
- *Projektpartner:* GESIS, RatSWD



AUFFINDEN

FORSCHUNGSDATEN IN

ZITIEREN

SOZIAL- UND WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTEN

DOKUMENTIEREN



Weiterbildung (2): Doktorand/inn/enworkshops

- **Ziele:**
 - Allgemeine Wissensvermittlung zum Management von FD, Förderung replizierbarer Forschung sowie GWP
 - Vermittlung von allgemeinen & disziplinären Anforderungen der Forschungsförderer / von Fachzeitschriften (DMPs, Mustereinreichungen, Datendokumentation)
 - Disziplinäre Handlungsempfehlungen (z.B. Dokumentation des Forschungsprozesses mit STATA)
- **Zielgruppen:** Master-Studierende & Doktorand/inn/en



International Journal for Re-Views in Empirical Economics

- *Ziele:*

- Förderung von Replikationen in den Wirtschaftswissenschaften
- Förderung von Data Sharing und Open Science
- Veränderung kultureller Praxen der Forschenden

Gefördert durch:



- *Zielgruppe:*

Wirtschaftsforschende

- *Kooperationspartner:*

Herausgeberkreis und Co-Editors aus sechs verschiedenen Staaten

Angus Deaton (Wirtschaftsnobelpreisträger) Teil des Advisory Boards

„Replizierbarkeit von Forschungsergebnissen berührt im Kern die Frage der Qualität von Forschung und betrifft die gesamte Wissenschaft.“

(DFG-Präsident Prof. Dr. Peter Strohschneider)

Quelle: DFG-Pressemitteilung Nr. 13, 25. April 2017, http://www.dfg.de/service/presse/pressemitteilungen/2017/pressemitteilung_nr_13/

IREE International
Journal for Re-Views
in Empirical Economics
ISSN 2566-8269

www.iree.eu

International Journal for Re-Views in Empirical Economics

TAKING EMPIRICAL ECONOMICS SERIOUSLY. WE PUBLISH REPLICATION STUDIES, RE-VIEWS, DATA, AND CODE IN EMPIRICAL ECONOMIC RESEARCH. PEER-REVIEWED. OPEN ACCESS. NO AUTHOR FEES.

Welcome to IREE: the journal for replications in empirical economics.

APRIL 19, 2017 LEAVE A COMMENT



The International Journal for Re-Views in Empirical Economics (IREE) is the first journal for the publication of replication studies based on micro economic data. Furthermore, IREE publishes systematic reviews, micro data sets and descriptions thereof, and articles dealing with replication methods and the development of standards for replications. IREE is an e-journal and articles are published continuously after passing a fast peer-review process. Along with the article, authors must submit the underlying data and programming. The several parts of the publications (article, data, and programming) are each provided with a DOI to be citable in due form and restored in a data archive. IREE is an open access journal and all content is without any charge to the users

IREE International Journal for Re-Views in Empirical Economics
ISSN 2566-8269

CONTACT US



Martina Grunow
economist and managing editor

iree@zbw.eu

Search ... Search

FUNDED BY

ZBW Leibniz-Informationszentrum
Wirtschaft
Leibniz Information Centre
for Economics

DFG Deutsche Forschungsgemeinschaft

3) Raum für Fragen und zur Diskussion

...nun sind SIE gefragt!

Vielen Dank für Ihr Interesse!



Kontakt:

Sven Vlaeminck

ZBW – Leibniz-Informationszentrum Wirtschaft

Neuer Jungfernstieg 21

20354 Hamburg

Tel.: +49 40 – 42834 419

Email: s.vlaeminck@zbw.eu

<http://www.zbw.eu/de/ueber-uns/arbeitsschwerpunkte/forschungsdatenmanagement/sven-vlaeminck/>

<https://www.edawax.de>

<https://www.auffinden-zitieren-dokumentieren.de>



Leibniz-Informationszentrum
Wirtschaft
Leibniz Information Centre
for Economics

